Bericht Jugendwart zur Jahreshauptversammlung 2026

Aus der Jugend gibt es in diesem Jahr gemischtes zu berichten. Der Zustrom und das Interesse am Tennissport im Kinder- und Jugendbereich ist nach wie vor groß. Vor allem unter den ganz Kleinen (6-8) haben wir großen Zulauf und auch im mittleren Alterssegment von 8-12 haben wir viel Interesse und Beteiligung an den Trainings. Erfreulicherweise haben wir auch im Frühjahr diesen Jahres stärkeres Interesse von älteren Jugendlichen in der Altersklasse 13-16 zu verzeichnen. Mein Dank gilt den etablierten Trainern die mit viel Engagement dabei sind und die insgesamt 13 Trainingsgruppen mit ca. 60 Kindern und Jugendlichen leiten. Michael Polzin hat sich zusätzlich bereit erklärt einige Trainings für Neueinsteiger zu leiten, nur so konnten wir hier überhaupt etwas anbieten. Vielen Dank dafür! Trotzdem bleibt die Trainersituation insgesamt angespannt, wir schaffen es aktuell nicht allen Anfragen zur Gänze gerecht zu werden und können nicht immer was passendes anbieten. Auch die Übernahme der Neueinsteiger in den regulären Trainingsbetrieb bleibt herausfordernd.

Im Sommer 2025 nahmen drei Mannschaften am Spielbetrieb teil. Die Juniorinnen U18 belegten in K4 den 4. und vorletzten Platz und mussten neben einem Sieg auch 3 Niederlagen hinnehmen. Die Junioren U15 in K4 belegten mit 3 Siegen bei 2 Niederlagen den sehr guten 2. Platz und die Junioren U18 in K4 den 4. und vorletzten Platz bei einem Sieg und 2 Niederlagen.

Nachdem 2025 drei Jugendmannschaften im Spielbetrieb vertreten waren, sind es im Sommer 2026 sogar vier. Neu dazugekommen sind die Junioren U12 (2er). Diese belegen zur Halbzeit und bei noch 2 ausstehenden Partien den 1. Platz in der K5. Die Junioren U15 in K4 sind aktuell 3. von 6 Mannschaften und die Juniorinnen U18 5. in ihrer Gruppe. Bei noch 2 ausstehenden Partien ist hier noch alles drin.

Hervorheben möchte ich hier das Engagement der Eltern, die oft eigenständig die Spiele mit den Kindern und Jugendlichen organisieren und begleiten.

Neu ist in diesem Jahr auch, dass sich der TC Gettorf zum ersten Mal ein Jugendschutzkonzept und einen Interventionsleitfaden verpasst hat. Als Ansprechpartner zur Verfügung gestellt haben sich dafür Ingo Schiller und Ines Neuhaus.

Einen Tag vor der Jahreshauptversammlung findet die Jugendversammlung statt. Ich hoffe auf rege Beteiligung und viele neue Ideen für die Jugendarbeit im Verein.

Ingo Schiller
- Jugendwart TC Gettorf-